



Stelle dir eine Welt vor...

Zitat: Wenn Du eine Erklärung, Beschreibung oder was auch immer für das, was Du "Gott" nennst hast, konstruiere daraus eine Geschichte und warte die Reaktionen ab.

Hier geht es speziell um eine Geschichte! Das hat nichts mit meiner persönlichen Glaubensrichtung zu tun :)

Also meine Geschichte hat sich durch die Zukunft sowie durch den Transhumanismus entwickelt der mich sehr interessiert. Es war sehr spannend für mich selber herauszufinden auf welcher Seite ich stehen würde. Hier noch ein paar Sätze die ich rausgeschrieben habe für besseres Verständnis.

- Die Zukunft gehört den Maschinen

In weniger als 50 Jahren wird der Mensch mit den Maschinen verschmelzen und seine biologische Hülle für immer abwerfen. *Es ist die Befreiung von den Grenzen des Fleisches, von den Qualen, Mängeln und Begrenzungen eines biologischen Körpers: Tod, Krankheit, Makel - all das wird bald Vergangenheit sein. Wir werden sein wie Götter. Allmächtig, unsterblich und unbegrenzt.* Nun ja, zumindest eine kleine Elite von uns: Eine selbstgeschaffene Rasse, welche künftig die Vorherrschaft über diesen Planeten übernehmen wird, während der erbärmliche Homo sapiens langsam aus der Geschichte des Universums getilgt wird.

Das zumindest ist der Glaube der sogenannten Transhumanisten. Es klingt nicht bloß wie eine Religion, es ist eine. Es ist die kompromisslose Religion des Materialismus, der ultimative Triumph des Menschen über die Natur. Nicht Spiritualität soll den Menschen erlösen, sondern Technologie. Nicht dem Mensch gehört die Zukunft, sondern den Gott-Maschinen.

Die Menschheit wird sich dann entscheiden müssen, ob sie die Nr. 2 Spezies auf dem Planeten werden möchte oder nicht", schreibt Hugo de Garis im Forbes Magazine - einem angesehenen amerikanischen Wirtschaftsblatt.

Die Singularity University - so etwas wie das ideologische Hauptquartier der heterogenen Bewegung - liegt im Silicon Valley direkt zwischen Google und der Nasa. Das spiegelt in etwa wieder, wo die Bewegung gesellschaftlich steht. Die Transhumanisten reiten auf der Welle des unerschütterten Glaubens an Fortschritt und Technologie.

Der Mensch, so glaubt der Transhumanismus, ist die erste Spezies, welche die Evolution der eigenen Spezies selbst in die Hand nimmt und steuert - und damit millionenfach beschleunigt.

Die Cosmisten wollen Maschinen-Götter erschaffen, die Terraner kämpfen für eine Erhaltung der Natürlichkeit und des Homo Sapiens und als dritte Gruppe sieht er die Cyborgisten/Transhumanisten, die hoffen, sich selbst in Gott-Maschinen zu verwandeln. Sein Szenario für die nahe Zukunft ist nicht rosig.(GF Freiburg - Transhumanismus)

Dass es sich beim Transhumanismus, nicht um reine Wissenschaft, sondern um eine fanatische Religion handelt, ist kaum zu übersehen. Es geht um die Entstehung eines Volkes von auserwählten Gott-Menschen, die in den Cyber-Himmel aufsteigen, wo sie als allmächtige und unsterbliche Götter leben, Universen erschaffen, sich mühelos durch Raum und Zeit bewegen und weder natürlichen noch ewigen Gesetzen unterworfen sind. Karma, Wiedergeburt, Sünde und Ethik gelten für diese Wesen nicht mehr, sie haben sich



Stelle dir eine Welt vor...

abgekoppelt.

Es ist der Triumph der Materie über Gott, der luziferianische Weg zur Erleuchtung, Beweis für die Allmacht des menschlichen Egos, das sich Gott ebenbürtig macht. Es ist die Verkehrung aller spirituellen Verheißungen in den pursten Materialismus. Das Fleisch ist überwunden, das ewige Leben erreicht, der Geist befreit - als Programm in einer Maschine.

Zitat: Eine ebenso naive wie erschreckend nihilistische Denkweise, finde ich. Mit diesem Argument könntest du einen präventiven Vernichtungskrieg gegen jeden Staat rechtfertigen, der unsere Werte nicht teilt. Wo solches Denken hinführt, kann man in jedem Geschichtsbuch nachlesen.

Vielleicht war das so gewollt? Eine naive Denkweise wo man eigentlich weiß, das führt zu nichts. Vielleicht hätte ich das anders beschreiben sollen. Hätte ich den Antagonisten mehr beschreiben sollen? Seinen Status oder auch seine Rolle in der Gesellschaft, wieso er diese denke hat?!

Zitat: Den Klappentext empfinde ich als gut, allerdings bleibt das Problem - was machst Du daraus?

Ob das Problem behoben wird? Das weiß ich selber nicht. Grundidee ist da und motivation ebenso. Was ich daraus mache? Ich schreibe eine Story daraus, ob sie gut wird? KEINE AHNUNG! :D

Vielleicht hat ja einer Lust mal meine Grundidee zu lesen und seine Meinung dazu zu geben? Tipps oder auch Änderungsvorschläge.

Würde mich extrem freuen, gerne eine PN an mich! :okok:

Liebe Grüße
Clairy

Lesen Sie [hier](#) die komplette Diskussion zu diesem Text ([PDF](#)).